

Prüfbericht

Dokumentnummer:	MPABS-2600267 - Web vom 23.04.2026
Auftraggeber:	VELOSIT GmbH & Co. KG Herrn Marvin Schürmann Industriepark 7 32809 Horn-Bad Meinberg Deutschland
Auftrag vom:	03.02.2026
Auftragszeichen:	Herr Schürmann
Auftragseingang:	03.02.2026
Inhalt des Auftrags:	Erstprüfung des Fliesenschnellklebers „VELOSIT TA 706“ im Rahmen des Konformitätsnachweises nach DIN EN 12004
Prüfungsgrundlage:	DIN EN 12004-1:2017-05 „Mörtel und Klebstoffe für Fliesen und Platten – Anforderungen, Konformitätsbewertung, Klassifizierung und Bezeichnung“
Probeneingang:	17.03.2026
Probennahme:	durch Auftraggeber
Prüfzeitraum:	26.03.2026 bis 21.04.2026

Dieser Prüfbericht umfasst 3 Seiten inkl. Deckblatt und 2 Anlagen.

Dieses Dokument darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge, Kürzungen sowie Übersetzungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der MPA BS. Dieses Dokument ist nur mit Unterschrift und Stempel der MPA BS oder mit verifizierbarer, qualifizierter elektronischer Signatur gültig. Die Konformitätsbewertung erfolgt unter Anwendung der binären Entscheidungsregel nach ILAC G8.



1 Vorgang

Die Firma VELOSIT GmbH & Co. KG in 32805 Horn-Bad Meinberg beauftragte die Materialprüfanstalt für das Bauwesen (MPA BS) mit der Erstprüfung des Fliesenschnellklebers „VELOSIT TA 706“. Die Prüfungen sollten nach DIN EN 12004 Tabelle 1d (zementhaltige Mörtel für erhöhte Anforderungen) und Tabelle 1c (zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen mit verringertem Abrutschen und verlängerter offener Zeit und Verformbarkeit nach Durchbiegung), sowie der Tabelle 1e (schnell erhärtende Mörtel mit früher Haftzugfestigkeit und offener Zeit nach 10 Minuten) erfolgen (Klasse C 2 FTE S1).

2 Material und Probenherstellung

Für die Durchführung der Prüfungen wurden die in der nachfolgenden Tabelle 1 aufgeführten Produkte bei der MPA angeliefert.

Tabelle 1: Angeliefertes Produkt

Produktgruppe	Produktbezeichnung	Produktbeschreibung
Fliesenschnellkleber	VELOSIT TA 706	Zementhaltiger Mörtel Mischungsverhältnis: Pulver : Wasser = 20 : 6,0 MT Wasserbedarf: 30%

Die Proben für die Durchführung der Prüfungen wurden gemäß der Verarbeitungsanleitung des Herstellers bis auf die Prüfung des Abrutschens selbst vom Auftraggeber in der MPA hergestellt.

3 Prüfungen und Ergebnisse

Die Ergebnisse der gemäß DIN EN 12004 an dem Fliesenschnellkleber „VELOSIT TA 706“ durchgeführten Prüfungen sind in der Tabelle A.1 in der Anlage 1 unter Angabe der Prüfbedingungen und der Anforderungen zusammengestellt. Die Einzelwerte mit den Bruchbildern der Haftzuguntersuchen sind in der Tabelle A.2 in der Anlage 2 aufgeführt.

Der untersuchte Fliesenschnellkleber „VELOSIT TA 706“ erfüllt in den geprüften Eigenschaften die Anforderungen der DIN EN 12004 „Mörtel und Klebstoffe für Fliesen und Platten – Anforderungen, Konformitätsbewertung, Klassifizierung und Bezeichnung“ für zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen mit verringertem Abrutschen und verlängerter offener Zeit, der Durchbiegung und früher Haftzugfestigkeit sowie offener Zeit nach 10 Minuten.

Der Fliesenschnellkleber „VELOSIT TA 706“ kann somit gemäß DIN EN 12004 mit

C 2 FTE S1

klassifiziert und bezeichnet werden.

i. A.
Eric Herrmann M. Sc.
Fachgruppenleitung

i. A.
Maik Weber
Sachbearbeitung

Dokumente ohne Stempel und Unterschrift tragen eine verifizierbare, qualifizierte elektronische Signatur.

Tabelle A.1: Prüfergebnisse des Fliesenschnellklebers „VELOSIT TA 706“

Prüfung gemäß DIN EN 12004	Prüfbedingungen	Prüfergebnisse	Anforderungen
Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung	EN 12004-2:2017, 8.3	2,74 MPa s. Tabelle A2	≥ 1,0 MPa (C 2)
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung	EN 12004-2:2017, 8.3	1,62 MPa s. Tabelle A2	≥ 1,0 MPa (C 2)
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung	EN 12004-2:2017, 8.3	1,77 MPa s. Tabelle A2	≥ 1,0 MPa (C 2)
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechsel-Lagerung	EN 12004-2:2017, 8.3	1,73 MPa s. Tabelle A2	≥ 1,0 MPa (C 2)
Früh-Haftzugfestigkeit	EN 12004-2:2017, 8.3 Prüfung nach 6 Stunden	0,87 MPa s. Tabelle A2	≥ 0,5 MPa (C2F)
Offene Zeit	EN 12004-2:2017, 8.1 Fliesen eingelegt nach 10 min	3,06 MPa s. Tabelle A2	≥ 0,5 MPa
Verlängerte offene Zeit: Haftzugfestigkeit	EN 12004-2:2017, 8.1 Fliesen eingelegt nach 30 min	2,45 MPa s. Tabelle A2	≥ 0,5 MPa (E)
Abrutschen	EN 12004-2:2017, 8.2	0,0 mm/0,0 mm/0,0 mm Mittelwert: 0,0 mm	≤ 0,5 mm (T)
Verformbare Mörtel: Durchbiegung	EN 12004-2:2017, 8.6	2,5mm/2,7mm/3,0mm/ 2,5mm/2,6mm/2,6mm Mittelwert: 2,6mm	≥ 2,5 mm und < 5 mm (S1)

Tabelle A2: Einzelwerte der Haftzugprüfungen an dem Fliesenschnellklebers „VELOSIT TA 706“

Prüfung gemäß DIN EN 12004	Haftzugfestigkeit [MPa]		Bruchform ¹⁾
	Einzelwerte	Mittelwert	
Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung	2,85/3,13/2,80/2,84/3,04 2,31/2,70/2,40/2,50/2,80	2,74	B
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung	1,80/1,76/1,65/1,63/1,79/ 1,67/1,38/1,50/1,49/1,49	1,62	B
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung	2,13/2,13/1,18/1,45/1,44 1,50/2,28/2,18/2,00/1,40	1,77	B/C
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechsel- Lagerung	1,80/1,71/1,65/1,86/1,78 1,86/1,51/1,10/2,04/1,98	1,73	B
Früh-Haftzugfestigkeit nach 6 Stunden	0,88/1,00/0,72/0,83/0,87 0,97/0,87/0,90/0,92/0,75	0,87	B
offene Zeit: Haftzugfestigkeit (Fliesen eingelegt nach 10 min)	3,50/3,58/3,52/2,17/4,00 2,00/2,17/3,53/3,22/2,95	3,06	B
Verlängerte offene Zeit: Haftzugfestigkeit (Fliesen eingelegt nach 30 min)	2,16/3,15/3,22/2,59/2,58 2,00/2,01/2,66/2,00/2,10	2,45	B

¹⁾ Legende der Bruchbilder

Bruchbild A: Kohäsionsbruch im Beton

Bruchbild B: Kohäsionsbruch im Fliesenkleber

Bruchbild A/B: Adhäsionsbruch zwischen Beton und Fliesenkleber

Bruchbild B/C: Adhäsionsbruch zwischen Fliesenkleber und Fliese